

(Vor)Letzte Meldungen, Teil 3

Gemäß der GameStar-Tradition sollte es in dieser Ausgabe eigentlich ein Kreuzworträtsel geben. Doch aus Zeitgründen verschieben wir es um einen Monat und bringen stattdessen einen **supertollen News-Ticker** (übertrieben).

News-Ticker

+++ Santa Ana: Obsidian entwickelt Dungeon Siege 3. Diesmal mit Spiel **+++ London:** David Braben, der Schöpfer des Weltraum-Klassikers Elite, sagt in einem Interview, Infinity Ward sei tot. Die Antwort von Infinity Ward: »David Braben? Der lebt noch?!« **+++ Berlin:** Der Publisher Bigpoint hat den insolventen Drakensang-Entwickler Radon Labs übernommen. Dessen Mitbegründer Bernd Beyreuther atmet auf: »Da sind wir noch mal mit einem schwarzen Auge davongekommen!« **+++ Cupertino:** Nach dem kleinen iPad produziert Apple wieder ganz große Computer. Arbeitstitel: BigMacs. Ohne Käse! **+++ Paris:** Eine Internet-Störung hat den sympathischen Klein-Publisher Ubisoft lahmgelegt. Die Eingangstüren öffnen sich nur, wenn sie mit dem Internet verbunden sind **+++ Encino:** Infinity Ward entwickelt keine Spiele mehr, sondern nur noch Multiplayer-Kartenpakete für Modern Warfare 2. Da ist mehr Geld drin **+++ Washington:** In den USA soll ein Spiele-Freizeitpark namens »Game Nation« entstehen. Hautattraktionen: das Electronic-Arts-Personalkarussell (jede Runde fliegen 1.500 Leute raus) sowie der Aktienkurs von Eidos als Wasser-rutsche **+++ Paris:** Gerüchten zufolge will Ubisoft den nächsten Teil der U-Boot-Serie Silent Hunter an ein externes Entwicklerteam auslagern. Im Gespräch ist 3D Realms. Die wissen, wie man lange abtaucht, um dann effektiv unterzugehen **+++ Redmond:** Microsoft arbeitet heimlich am Nachfolger der Xbox. Die Handheld-Konsole trägt den Arbeitstitel Yboy **+++ Karlsruhe:** Ein gewisse kalifornische Computerfirma hat den insolventen Spielehersteller CDV übernommen, und zwar für »einen Apple und ein i« **+++ Edmonton:** Der Mass-Effect-Film wird in zwei Versionen gedreht, nämlich mit Commander Shepard als Mann und als Frau. Sonst leidet der Wiedererkennungswert mit dem Spiel **+++ Wien:** Jowood hat Arcania: Gothic 4 schon wieder umbenannt. Passend zum Helden trägt das Rollenspiel jetzt überhaupt keinen Namen mehr **+++ Seattle:** Fanatische Half-Life-Fans wollen erzwingen, dass Gordon Freeman bald zurückkehrt. Wenn nötig mit der Brechstange **+++ Berlin:** Die Bundesregierung lässt sich fortan vom Spiele-Zweitverwerter Rondomedia (Ubisoft Exclusive) beraten. Der kennt sich aus mit Sparprogrammen **+++ Hampton:** Anfang Mai warnt der US-Präsident Barack Obama in einer Rede vor den Gefahren moderner Unterhaltungselektronik: »Xboxen und Playstations sind längst nicht so sicher wie ... sagen wir ... Bohrinseln!« **+++ Orlando:** In Fallout: New Vegas kann man sein Gegenüber mit dem Golfschläger vermöbeln. Die Frau von Tiger Woods hat das Rollenspiel bereits vorbestellt **+++ Paris:** Ubisoft will seine Kopierschutz-Maßnahmen weiter verschärfen. Künftig kommt der Firmenchef Yves Guillemot bei jedem Käufer persönlich vorbei, um das Spiel zu aktivieren und/oder die Hauskatze zu treten **+++ Chicago:** Hoffentlich erscheint nach F.E.A.R. 3 noch ein F.E.A.R. 4. Das geht so schön von der Zunge **+++ Vancouver:** Der Entwickler Rockstar Vancouver hat spektakuläre neue Bilder zu Max Payne 3 veröffentlicht. Um sie zu sehen, klicken Sie bitte hier **+++ Irvine:** Blizzard hat den Preis von Starcraft 2 auf 60 Euro erhöht. Der Vizepräsident Rob Pardo umreißt den Grund: »Weil ihr das trotzdem zahlt, ihr Vollgnome! Muhaha!« **+++ Paris:** Ein internationales Expertengremium hat herausgefunden, dass Splinter Cell: Conviction nach zehn Spielstunden richtig gut wird. Dummerweise ist es da schon seit fünf Stunden vorbei **+++ Santa Monica:** Bobby Kotick, der Geschäftsführer von Activision Blizzard, sagt auf einer Investorenkonferenz, es sei ihm nicht leicht gefallen, die Infinity-Ward-Bosse Jason West und Vince Zampella rauszuwerfen. Logisch: Haben Sie schon mal versucht, zwei erwachsene Männer zu werfen? **+++ Rockville:** Bethesda hat enthüllt, dass der nächste Teil der Elder-Scrolls-Serie ein Prequel wird. Das heißt dann Younger Scrolls **+++ Paris:** Laut dem Entwickler Quantic Dream ist das filmhafte PS3-Adventure Heavy Rain der Auftakt einer Serie. Arbeitstitel der Fortsetzungen: Brilliant Sunshine, Partly Cloudy, Gegen Nachmittag Einsetzender Sprühregen Mit Leichten Böen aus West-Nordwest **+++ Vancouver:** Für die Kommentare der Fußball-Fortsetzung Fifa 11 hat Electronic Arts keinen Geringeren als Heribert »N'Abend allerseits« Faßbender verpflichtet. Unsere Lieblingsprüche: »Es steht im Augenblick 1:1, aber es hätte auch umgekehrt lauten können«, und natürlich: »Tooooo! Nee, doch nicht.« **+++ Lyon:** Ein Fan hat den Entwickler Eden Games verklagt, weil dessen Rennspiel Test Drive Unlimited doch nicht unendlich groß ist. Laut Richterbeschluss muss es nun in Test Drive Limited umbenannt werden **+++ Paris:** Prince of Persia: Die vergessene Zeit? Kann sich die hopsende Pluderhose nicht einfach eine Uhr kaufen?! **+++ Sacramento:** Der kalifornische Gouverneur Arnold Schwarzenegger möchte per Gesetz verhindern, dass gewalthaltige Spiele an Minderjährige verkauft werden. Stattdessen sollen die Bälger mal pädagogisch wertvolle Filme gucken, zum Beispiel Predator oder Conan **+++ Los Angeles:** Nach dem großen Erfolg von Red Dead Redemption plant auch Electronic Arts zahlreiche Westernspiele. Bislang enthüllt: Command & Cowboy, Need for Pferd, Dead Ranch und Tomahawk Online **+++ Paris:** Ubisoft zieht nach mit Splinter Colt, Apache's Creed und natürlich Die Siedler **+++ Santa Monica:** Nicht fehlen darf da das Funsport-Spiel John Wayne's Pro Rider **+++ Mönchengladbach:** Der Simulatoren-Macher Astragon hat sowohl die E3 als auch die Gamescom abgesagt. Ein Sprecher: »Dafür haben wir jetzt den Messe-Simulator.« **+++ Louisville:** Das Online-Rollenspiel Lego Universe ist immer noch Stückwerk **+++ GR**

GameStar-Fotoroman Folge 131: DLC

